

An der Medizinischen Fakultät ist zum 1. Oktober 2018 folgende Professur zu besetzen:

### **W3-Professur für Mund-, Kiefer und Plastische Gesichtschirurgie**

**(Nachfolge von Herrn Professor Dr. med. Dr. med. dent. Alexander Hemprich)**

Der/Die zukünftige Stelleninhaber/-in soll das Fachgebiet Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie in seiner gesamten Breite in Forschung, Lehre und Krankenversorgung vertreten und einen Schwerpunkt in der Kopf-Hals-Tumor- und kraniofazialen Chirurgie des Faches aufweisen. Mit der Professur ist die Leitung der Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie des Departments für Kopf- und Zahnmedizin verbunden. Am Standort ist eine besondere Expertise in der Spaltchirurgie vorhanden.

Erwartet werden eine hochrangige Forschungs- und Publikationsleistung sowie ein Konzept zur möglichen Einbindung in Forschungsschwerpunkte der Medizinischen Fakultät der Universität Leipzig: Zivilisationserkrankungen, klinische Regeneration, Erkrankungen von Gehirn und Seele oder/und Molekulare und zelluläre Kommunikation oder/und an das Innovation Center for Computer-Assisted Surgery.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Medizin und der Zahnmedizin, die Promotion und Habilitation oder eine gleichwertige wissenschaftliche Leistung im Fachgebiet, die Facharztanerkennung für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, umfassende Lehrerfahrungen sowie die Fähigkeit zu leitender ärztlicher Tätigkeit.

Rechte und Pflichten des/der Stelleninhabers/-in ergeben sich aus dem Sächsischen Hochschulfreiheitsgesetz (SächsHSFG) und der Sächsischen Dienstaufgabenverordnung (DAVOHS). Die Bewerber/-innen müssen die Berufungsvoraussetzungen gemäß § 58 SächsHSFG erfüllen.

Die Aufgaben der Krankenversorgung werden gemäß dem Gesetz über die Hochschulmedizin im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulmedizingesetz) vom 06.05.1999 am Universitätsklinikum Leipzig wahrgenommen.

Gemäß Beschluss der KMK vom 19.11.1999 erfolgt die Beschäftigung von Professorinnen und Professoren mit ärztlichen Aufgaben grundsätzlich im Rahmen von Angestelltenverträgen am Universitätsklinikum Leipzig.

Die Medizinische Fakultät strebt einen höheren Anteil von Frauen in Wissenschaft und Lehre an. Qualifizierte Wissenschaftlerinnen sind deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

**Bewerbungen** mit den üblichen Unterlagen (unter Beifügung einer Liste der wissenschaftlichen Arbeiten und der akademischen Lehrtätigkeit, einer beglaubigten Kopie der Urkunde über den höchsten erworbenen akademischen Grad, der Approbationsurkunden, dem Facharztzeugnis, der erworbenen Zusatzweiterbildungen sowie maximal 10 ausgewählter Sonderdrucke von Originalarbeiten) einschließlich eines Bewerbungsbogens (unter: <https://www.uniklinikum-leipzig.de/Seiten/mf-berufungsverfahren.aspx>) senden Sie bitte bis **sechs Wochen** nach Veröffentlichung der Ausschreibung an den:

**Dekan der Medizinischen Fakultät  
Professor Dr. med. Michael Stumvoll  
Liebigstraße 27b, 04103 Leipzig**